

Malerische Promenade – Rotachstrasse, Zürich

Der Auftakt zu einem neuen Lebensabschnitt des fünfgeschossigen Wohngebäudes aus der Jahrhundertwende markiert die Rückkehr der Bauherrschaft in ihr Geburtshaus. Das Eckgebäude mit seiner charakteristischen gelben Backsteinfassade und dem Granitsockel befindet sich seit über 100 Jahren im Familienbesitz. Langfristig ist geplant, die gesamte Liegenschaft in energetischer und sozialer Hinsicht an die zukünftigen Ansprüche anzupassen. Weiter soll die Umgebung mit der bestehenden Bepflanzung erhalten und ergänzt werden.

Als ersten Schritt wird die Wohnung im vierten Obergeschoss aufgefrischt. Aufgrund der hochwertigsten Bauweise aus der damaligen Zeit können die Wohnwünsche der Bauherrschaft mit einfachen Mitteln umgesetzt werden. Kochen und Essen stehen dabei im Mittelpunkt. Durch den Abriss der Wand zwischen Essbereich und Gang entsteht ein direkter Sichtkontakt zwischen dem Wohn- und Esszimmer.

Die Zeilenküche wurde durch eine wiederverwendete Küchenkombination aus den 90er-Jahren ersetzt. Mit einfachen Modifikationen erfüllt sie die Anforderungen der neuen Familie, um gemeinsam zu kochen.

Um die Jahrhundertwende war es Usus, jedem Raum ein eigenes Thema, eine eigene Stimmung und eine eigene Atmosphäre zu verleihen: Durch die Enfilade konnte man von einer Farbwelt zur nächsten gelangen so durchläuft man zum Beispiel die Bibliothek, das Boudoir, das Herrenzimmer.

Diese malerische Promenade wird aufgegriffen und zeitgemäss interpretiert. Hinter jeder Tür verbirgt sich eine Überraschung. Statt Bibliothek, Herrensalon und Boudoir heissen die Räume heute „Herzstück“, „Sundowner“ und „Deep Blue“. Der Blick durch die geöffneten Türen erzeugt eine Staffelung unterschiedlich Farbspektren.

Die intimen Rückzugsorte sind in ruhigen Grün- und Blautönen gehalten. Die gemeinschaftlichen Räume hingegen schaffen mit Sonnengelb und dunklem Aubergine kontrastierende Raumstimmungen. Die funktionalen Räume – Küche und Bad – sind als „Werkräume“ definiert und wirken mit Leuchtgelb und Koralle aktivierend.



1



2



3



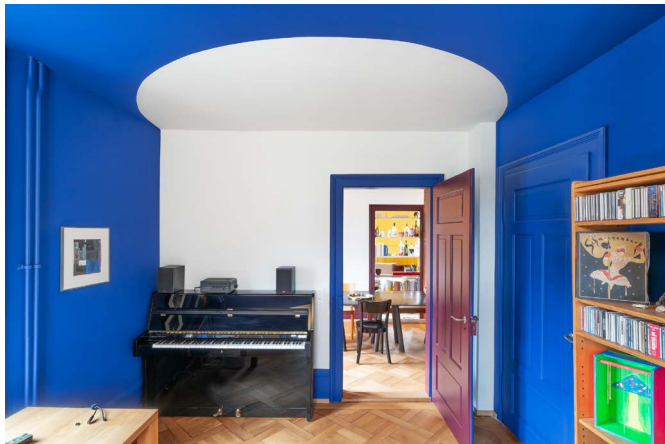
4



5



6



7

- 1 Strassenansicht des über 100 jährigen Hauses.
- 2 Das Wohnzimmer in Sonnengelb mit Blick ins Esszimmer.
- 3 Einblick in die korallenfarbigen Küchenraum mit wiederverwendeter Küche.
- 4 Arbeitsecke im grünen Schlafzimmer.
- 5 Das Esszimmer mit Auberginefarbem Holzwerk und Deckenmuster.
- 6 Blicke vom Wohn- ins Schlafzimmer.
- 7 Durchblick von Blau, zu Aubergine bis ins Sonnengelb.

Projektbez. intern	231 ROT
Bauprogramm:	Sanierungsstrategie und Auffrischung Wohnung, insbesondere mit buntem Farbkonzept
Erstellungsjahr:	2024
Geplante Bauzeit vor Ort:	3 Monate
Auftraggeber*in:	Private Bauherrschaft
Architektur:	baubüro in situ ag: Claudia Jeltsch, Vanessa Gerotto, Pascal Angehrn
Schreinerarbeiten:	Klotzholz
Malerarbeiten:	Kneubühler AG
Statik:	Funk + Partner AG
Anlagekosten:	BKP 2 ca. 130'000 CHF
Fotos:	Martin Zeller